

HYGIENEPLAN WLS HEUCHELHEIM

(auf Grundlage des Hygieneplans 7.0 des Hessischen Kultusministeriums vom 11.02.2021)

Jeweils am ersten Schultag nach jeden Ferien bzw. mit Wiederaufnahme des Schulbetriebs erhalten alle Schülerinnen und Schüler vor Unterrichtsbeginn eine Belehrung über die aktuell geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln.

Der Hygieneplan 7.0 sowie das schuleigene Hygienekonzept stehen auf der Homepage der WLS Heuchelheim für die Eltern zum Download.

Für die Beschulung im Klassenverband ist unbedingt auf die untenstehenden Hygienemaßnahmen zu achten.

Folgende Hygienemaßnahmen sind grundsätzlich zu beachten:

- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes von allen an der Schule anwesenden Personen und Kindern während des gesamten Aufenthalts in der Schule ist verpflichtend. Nach Möglichkeit sind in allen Jahrgangsstufen medizinische Gesichtsmasken (sog. OP-Masken) zu tragen. Auf regelmäßige Maskenpausen wird geachtet. Die Masken sollen mindestens täglich gewechselt werden.
- Einhaltung der Abstandsregeln (mindestens 1,50 Meter Abstand zu anderen Menschen), wenn möglich
- gründliche Händehygiene durch häufiges Händewaschen (z. B. nach dem Betreten der Schule, vor und nach dem Essen, nach dem Toilettengang)
- Möglichkeiten der Händedesinfektion (Hygienestationen)
- Türklinken mit dem Ellenbogen öffnen/ Türen offenstehen lassen
- Husten- und Niesetikette (Husten und Niesen in die Armbeuge)
- keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln, mit den Händen nicht in das Gesicht fassen
- kein Betreten der Schule durch Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer oder durch weitere Personen mit einer akuten Erkrankung (z. B. respiratorische Symptome, grippeähnliche Symptome, Magen-Darmbeschwerden)
- Publikumsverkehr in der Verwaltung nur nach Aufforderung (Klingel)
- keine unnötigen Besuche des Schulgeländes!

Dadurch tragen wir Verantwortung füreinander und schützen uns gegenseitig!

Vor dem Unterricht:

- der Zugang zu den Gebäuden und Klassenräumen erfolgt diszipliniert nach Aufforderung durch die Lehrkräfte
- der Eingang/Ausgang zu den einzelnen Gebäuden erfolgt nur über den der Lerngruppe/Kohorte zugeordneten Bereich
- gründliches Händewaschen vor dem Unterricht, bevor der Klassenraum betreten wird; Seife und Papiertücher liegen in den Toiletten bereit
- die Toiletten dürfen nur einzeln benutzt werden
- die Aufenthaltsdauer in den Gebäuden vor und nach dem Unterricht wird auf ein Minimum reduziert
- gründliches Stoßlüften/Querlüften des Klassenraums

Während des Unterrichts:

- hohe Luftwechselrate durch regelmäßiges Stoßlüften/Querlüften der Räume über die Dauer von 3 bis 5 Minuten
- im Falle einer akuten Erkrankung in der Schule wird die betroffene Person unverzüglich in den Absonderungsraum gebracht, Schülerinnen und Schülern werden so schnell wie möglich von den Eltern abgeholt
- vor dem Frühstück werden die Hände gründlich gewaschen, während des Frühstücks darf die Maske abgenommen werden, sofern das Kind auf dem zugewiesenen Platz sitzt und der Mindestabstand zu anderen Personen eingehalten wird
- am Ende des Unterrichts werden die Klassenräume und Flure zügig und diszipliniert verlassen

Während der Pause:

- während der Pausen besteht die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen
- der Zugang zu den Gebäuden und Klassenräumen erfolgt diszipliniert nach Aufforderung durch die Lehrkräfte
- nach der Pause werden die Hände gründlich gewaschen

Pakt für den Nachmittag:

- die Hygienemaßnahmen des Vormittags werden auch am Nachmittag umgesetzt
- in Anlehnung an den Unterricht am Vormittag werden sogenannte Kohorten, also feste Gruppenzusammensetzungen, gebildet
- am Nachmittag wird jeder Kohorte ein Gruppenraum zugeteilt
- in allen Räumen wird im Abstand von 20 Minuten gelüftet
- die Kinder werden regelmäßig an das Händewaschen erinnert
- zur Abholung der Kinder wurde am Eingang eine Klingel installiert, damit der Aufenthalt zusätzlicher Personen innerhalb des Ganztagsgebäudes weiter reduziert wird

Mittagessen

- das Mittagessen findet im Klassenverband oder in der jeweiligen Kohorte statt
- vor dem Mittagessen waschen alle Kinder ihre Hände in den beiden Mensaräumen, Seife und Papierhandtücher stehen in den Räumen ausreichend zur Verfügung, eine Ansammlung von Personen im Sanitärbereich wird geachtet
- während des Mittagessens darf die Maske abgenommen werden
- die Tische werden nach jeder Benutzung mit Seifenlauge gereinigt und Besteck und Gläser vollständig ausgetauscht
- das Stoßlüften/Querlüften findet sowohl während des Essens (nach 20 Minuten), als auch nach jeder Essensgruppe statt

Kohorten

- jeder Kohorte steht am Nachmittag ein fester Gruppenraum zur Verfügung, auch hier besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- regelmäßiges Stoßlüften/ Querlüften alle 20 Minuten
- in allen Gruppenräumen sind Waschbecken mit Seife und Papierhandtüchern vorhanden

Angebote

- offene Angebote und das Lernbüro finden zur Zeit nicht statt

Reinigung

- Regelmäßige Oberflächenreinigung, insbesondere der Handkontaktflächen (z. B. Türklinken, Lichtschalter, Treppen- und Handläufe) zu Beginn oder Ende des Schultages bzw. bei starker (sichtbarer) Kontamination auch anlassbezogen zwischendurch.

Stand 15.02.2021